

151  
Durch den nachgenden brief ist am loch gestochen  
wann er erloset vnd die stadt Elbinge uor polschafft fand  
schaft vnder an das sich gehincht om gelediger ist

1332

**L**ie ludwig von Gottes gnaden Romischer Kaiser  
zu allen zeiten onreter des Reichs uertrauen offenlich an diesem  
brief vnd tun fand allen den die In ansehien oder heroren  
lesen wan wir durch unsre vnd des heiligen Petri notdurft  
von kriegs wegen der ons vnd das Reich hie vor an gangen  
ist vnsre lieben friden vnd Einen wo unsrem vnd erem lande  
versetzten vnd uersetzt hetten horteten mit aller dem vnd darzu  
gehört für zehn Tausend pfund halber vnd s die selben woste  
vnd gutt zehn horteten mit tre auge gutt vnd der er ledigt vnd  
erlost haben So haben wir zu allen zeiten a getzunge vnd zwider  
krunge des selben gutes das p für uns vnd das reich an der  
selben losunge gegeben vnd uer golten habent versetzt vieng  
kurg vnd stadt mit vogter gerichten Erlichen setzen mit luten  
mit guten vnd mit allendem vnd dar zu gehört besucht vnd  
sonbesucht wie das genütz p für zehn Tausend pfund halber  
also das p das pme haben willen vnd müssen mit allen festo  
ren mit vnd alte gutten gewon hant als lange bis wie uns  
nachkome an dem Reich die vorgen stat bueg lut vnd grüt  
wo unsrem abgeschraben finden cond sunen erledigen vnd erlesse  
combe die genanten zehn Tausend pfund halber gur vnd gentlich  
vnd dar über zwanzig vrbunde geben wir zu diesen brief mitt  
unsrem kaysertlichen In sigel versegelt Der geben ist zu munchen  
mitwochen wo santi mattheus tag des zwelfbotten Do man  
zalt von Christi geburt zweyzen hundert jar dar nach in dem  
zwey vnd dreissigsten jar In dem achzehenden jar unsres reicht  
vnd im den fünfften des kaysertummes

1332-1450

16 9